

WEIL DIE WELT BEWEGER INNEN BRAUCHT

DIE HOCHSCHULZEITSCHRIFT DER CVJM-HOCHSCHULE KASSEL

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE,

ein spannendes, abwechslungsreiches und vielfältiges Sommersemester 2017 liegt hinter uns. Wir sind dankbar für die feierliche Aussendung, bei der wir 97 Absolventinnen und Absolventen in ihren Dienst in CVJM, Kirche und Gesellschaft gesendet haben. Sie werden an vielen Ort die Welt bewegen.



Dankbar sind wir auch für die vielen Begegnungen, die Kooperationen, das gemeinsame Leben und Lernen auf dem CVJM-Campus und die neuen Erkenntnisse aus unseren Forschungsprojekten. Eine Vielzahl von Tagungen, Symposien wurden veranstaltet, Bücher sind entstanden und wir hoffen, dass die Impulse, die von unserer kleinen aber feinen Hochschule ausgegangen sind, Kreise ziehen.

Als CVJM-Hochschule qualifizieren wir für den sozialen, theologischen und pädagogischen Dienst am Menschen und fördern konsequent die individuelle Glaubens- und Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden. Wir verstehen uns als eine Inspirationsquelle für christliche Jugendarbeit und diakonisches Handeln in Deutschland und erforschen, vernetzen und entwickeln Formate und Konzepte für CVJM, Kirche und Gesellschaft von morgen.

Zum Studienbeginn im Wintersemester 2017/2018 beginnen über 100 Studierende ihr Studium bei uns. Das macht uns dankbar und wir sind froh, so viel Zuspruch für unsere Arbeit zu bekommen. Gleichzeitig präsentieren wir uns ab sofort in einem neuen Gewand: Damit das nach außen zum Ausdruck kommt, was uns nach innen kennzeichnet. Danke, dass Sie uns dabei begleiten.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen
und grüße Sie herzlich aus Kassel!

Rüdiger Gebhardt

Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt
Rektor der CVJM-Hochschule

CVJM-HOCHSCHULE



Die CVJM-Hochschule ist Teil des Christlichen Vereins Junger Menschen (CVJM), der größten überkonfessionellen christlichen Jugendorganisation mit insgesamt 58 Millionen Mitgliedern in 119 Ländern weltweit. Wir qualifizieren für den sozialen, theologischen und pädagogischen Dienst am Menschen und fördern konsequent die individuelle Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden. Neben unseren Bachelor- und Masterstudiengängen bieten wir innovative Aus- und Weiterbildungen an.





97 WELTBEWEGER/-INNEN FEIERLICH AUSGESENDET

Fast 100 Studierende wurden im vergangenen Juli mit der Aussendungsfeier und dem Aussendungsgottesdienst in ihren Dienst in CVJM, Kirche und Gesellschaft gesendet. Dankbar für die gemeinsame Zeit in Kassel verbindet uns die Freude darüber, dass die Kompetenzen, die in der Ausbildung und im Studium erworben wurden, nun auch in der Praxis zum segensreichen Einsatz kommen. So verdeutlichte Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt in seiner Festrede, dass gerade in einer Leistungsgesellschaft Leistung nicht alles sei: „Das Entscheidende im Leben – nämlich, dass man geliebt wird – lässt sich nicht in Zeugnissen ausdrücken, sondern ist ein Geschenk!“



FESTLICHE GRADUIERUNGSFEIER IM KONGRESSPALAIS KASSEL

Bei der Aussendungsfeier erhielten die Auszusendenden im Kasseler Kongresspalais ihre Zeugnisse. Der Rektor gab den Studierenden mit auf den Weg, dass für sie das Lernen nun in der Praxis erst so richtig losginge: „Unser Ziel ist es, dass Sie von der Hochschule Folgendes mitnehmen: Erstens weiter zu denken, zweitens tiefer zu glauben und drittens, dass Sie in die Lage versetzt werden, die Welt zu bewegen. Hinter diese drei Punkte können Sie nun aber keinen Haken machen, denn es ist und bleibt eine lebenslange Aufgabe danach zu streben.“ Im Anschluss an die Rede wurden die Bachelor-Urkunden überreicht.



SEGEN EMPFANGEN UND WEITERGEBEN IN DER MARTINSKIRCHE

Den Abschluss der Aussendungswoche bildete der Aussendungsgottesdienst am Sonntag in der Kasseler Martinskirche. Pfarrer Hansjörg Kopp, Generalsekretär des CVJM Deutschland, dankte den Absolventinnen und Absolventen in seiner Predigt dafür, dass sie sich bewusst für ein Studium entschieden hätten, das den Schwerpunkt auf das Gemeinwohl lege statt auf hohe Gehälter: „Sie verzichten, um das Leben anderer Menschen lebenswerter zu machen! Das wird auch Ihr eigenes Leben bereichern.“ Mit Worten aus der Bergpredigt (Matthäus 6) machte er ihnen Mut, dass Gott für sie sorgen werde. **WEBCODE: 102010**



HOCHSCHULE



ZUSAMMENARBEIT MIT WERTESTARTER*-STIFTUNG INTENSIVIERT

Die Stiftung für christliche Wertebildung (die WERTESTARTER*) wurde 2013 von Dr. Friedhelm Loh gegründet. Seither konnten weit mehr als 100 Projekte mit christlichem Bildungsauftrag beraten, gestartet und unterstützt werden. So fördert die Stiftung unter anderem die Gründung von Kitas und Schulen in freier Trägerschaft wie auch Projekte der außerschulischen Jugendbildung und der Mitarbeiterqualifizierung.

Weitere Informationen zu unserem Kooperationspartner: www.wertestarter.de



CVJM-HOCHSCHULE MIT PREIS AUSGEZEICHNET

Für ihr Engagement als Bildungseinrichtung wurde die CVJM-Hochschule mit dem Wertestern der WERTESTARTER* ausgezeichnet. Der Vorsitzende der Stiftung, Hartmut Hühnerbein, betonte in der Laudatio, dass die CVJM-Hochschule ein Angebot etabliert habe, in dem die biblische Botschaft und die Orientierung an christlichen Werten für die Qualifizierung von hauptberuflichen Fachkräften konsequent umgesetzt würden. Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt nahm die Auszeichnung bei den Feierlichkeiten in Berlin dankbar entgegen.

WEBCODE: 102020



GERMO ZIMMERMANN IN STIFTUNGSRAT BERUFEN

Im Juni wurde Prof. Dr. Germo Zimmermann in den Stiftungsrat der WERTESTARTER* berufen. Damit intensivieren die beiden Kooperationspartner ihre inhaltliche Zusammenarbeit. „Dass die Stiftung für christliche Wertebildung sich dafür einsetzt, innovative und an christlichen Werten orientierte Projekte in unserer Gesellschaft zu unterstützen, motiviert mich zur Mitarbeit im Stiftungsrat“, sagte der 33-Jährige zu seiner Berufung. Zukünftig beraten damit 10 Fachleute aus verschiedenen christlichen Werken die Arbeit der Stiftung.

WEBCODE: 102030



ABGEORDNETE WÜRDIGEN CVJM-HOCHSCHULE

Beim parlamentarischen Frühstück der WERTESTARTER* referierte Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt zum Thema „Bildung setzt Maßstäbe“. In seiner Rede warb er dafür, christliche Werte in der Bildungsarbeit zu vermitteln und forderte eine gemeinsame Bildungsoffensive von Kirchen, Verbänden und Politik. Im anschließenden Gespräch würdigten die Abgeordneten die Arbeit der Hochschule als innovativ und zukunftsweisend. Die Veranstaltung stand unter der Schirmherrschaft des Bundestagsabgeordneten Bernhard Schulte-Drüggelte (CDU). **WEBCODE: 102040**

ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode



STUDIUM

INTERNATIONAL STUDIEREN IN KOLUMBIEN, SÜDAFRIKA, ENGLAND

Das integrierte Praxissemester in den Bachelor-Studiengängen bietet Studierenden die Möglichkeit, ihre Praxisphase oder ein Semester im Ausland zu absolvieren. Immer mehr Studierende nutzen diese Chance der internationalen Vernetzung. „Ich habe noch nie ein so intensives Leben wie in Kapstadt gelebt“, berichtet Friederike Weiß aus ihrem Auslandspraktikum in Kapstadt beim Cape Flats YMCA. In den vergangenen Jahren haben Studierende in Kolumbien, Südafrika, England, Kanada, Rumänien oder den USA ihr Praktikum absolviert. Finanzielle Unterstützung erhalten die Studierenden durch Teilstipendien des PROMOS-Programms des DAAD. **WEBCODE: 102050**



NEUES AMT FÜR REKTOR DER CVJM-HOCHSCHULE

Am 10. Mai 2017 wurde der Rektor der CVJM-Hochschule, Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt, zum stellvertretenden Vorsitzenden der „Konferenz der Rektorinnen und Rektoren sowie Präsidentinnen und Präsidenten der Evangelischen Fachhochschulen/Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland“ (REF) berufen.

Die REF versteht sich als gemeinsame Interessenvertretung der in Größe, Trägerschaft und inhaltlichen Schwerpunkten sehr unterschiedlichen 13 evangelischen Mitgliedshochschulen. Die CVJM-Hochschule ist als einzige der privaten Hochschulen im Kontext der evangelischen Hochschulen Mitglied der REF. **WEBCODE: 102060**



PROF. DR. BIANCA DÜMLING REFERIERT IN NEW YORK CITY

In den letzten Jahren wurde die Bedeutung der Großstädte für das Evangelium neu entdeckt. Deshalb kamen vom 25. bis 27. Oktober 2016 im Rahmen des „Movement Day Global Cities“ 3.000 christliche Verantwortliche aus 95 Nationen zusammen. Da es entscheidend ist, die sozialen Dynamiken und Akteure des jeweiligen Kontexts zu kennen, bevor Projekte oder Programme entwickelt werden, wurde der Workshop „Researching Your City for Ministry Impact“ angeboten, an dessen Entwicklung und Durchführung Prof. Dr. Bianca Dümling mit Partnern aus Berlin (Gemeinsam für Berlin) und Boston (Emmanuel Gospel Center) beteiligt war.

WEBCODE: 102070

STUDIUM

INNOVATIVE STUDIENPROFILE ERMÖGLICHEN INDIVIDUELLE SCHWERPUNKTSETZUNG

Studierende der Sozialen Arbeit stehen vor einer doppelten Herausforderung: Einerseits bietet das generalistische Bachelor-Studium die Chance, als Sozialarbeiter/-in in den vielfältigen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit – von der Kinder- und Jugendhilfe bis hin zur Alten- oder Behindertenhilfe – tätig zu werden. Andererseits fordern Studierende zu Recht, spezifische und vertiefte Kenntnisse in innovativen und relevanten Themen zu erlangen, die einem Schwerpunktstudium entsprechen.

Daher bietet die CVJM-Hochschule die Möglichkeit, das Bachelor-Studium individuell und interessen geleitet durch spezifische Studienprofile zu vertiefen. Um ein Studienprofil erfolgreich abzuschließen, müssen vertiefende Wahlmodule, das Praxismodul und die Bachelorarbeit zum jeweils ausgewählten Studienprofil belegt werden. „Ich wollte schon immer als Erlebnispädagogin tätig werden. Dass ich mein Studium der Sozialen Arbeit mit genau diesem Schwerpunkt absolvieren konnte, war

für mich ein großer Gewinn“ berichtet Corinna Straßheim, die als Erste eines der Studienprofile erfolgreich absolvierte. Diese Studienprofile umfassen:

- **Internationale Soziale Arbeit** (Prof. Dr. Joachim Rennstich),
- **Migration, Integration, Interkulturalität** (Prof. Dr. Bianca Dümling),
- **Medienpädagogik** (Prof. Dr. Stefan Piasecki),
- **Erlebnispädagogik im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe** (Prof. Dr. Germo Zimmermann)
- **sowie Missionarische Kinder- und Jugendarbeit** (Dr. Florian Karcher).

WEBCODE: 102080



KOOPERATION MIT IRANER FRIEDENSMUSEUM

Prof. Dr. Stefan Piasecki besuchte im Sommersemester das Friedensmuseum in Teheran. Im Fokus des Museums stehen die internationale Friedensarbeit sowie die Auseinandersetzung mit Kriegen und ihren Anlässen. Auf Anregung von Prof. Piasecki werden zukünftig auch Poster und Plakate, die die Geschichte der deutschen Friedensbewegung in Ost und West und ihre Bedeutung für den Frieden in Europa illustrieren, gezeigt. Diese werden durch ein studentisches Team und Prof. Piasecki an der CVJM-Hochschule erarbeitet und im Rahmen einer Sonderausstellung in Teheran vorgestellt.

WEBCODE: 102090

VIELFALT DER GABEN ALS PARTIZIPATIONSCHANCE ERKENNEN

Prof. Dr. Peter Zimmerling, praktischer Theologe an der theologischen Fakultät der Universität Leipzig, referierte im Sommersemester 2017 an der CVJM-Hochschule zum Thema „Charismatische Bewegungen und der Protestantismus – eine spannungsreiche Beziehung“. Der Theologe würdigte kritisch die Entdeckung und Wertschätzung der Charismen, denn gerade in ihren höchst individuellen Ausprägungen stehen sie – insbesondere auch vor dem Hintergrund der derzeitigen Pluralismusdebatte – für eine erstaunliche Vielseitigkeit mit vielen Partizipations- und Beteiligungsmöglichkeiten der Gemeinde. **WEBCODE: 103010**



ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode

STUDIUM

KINDER- UND JUGENDHILFE IN DER PRAXIS KENNENLERNEN

Kirchliche Kinder- und Jugendarbeit, stationäre Jugendhilfe sowie ambulante Hilfs- und Unterstützungsangebote für Kinder und deren Eltern standen im Fokus der Exkursion nach Nürnberg, die im Rahmen des Moduls „Kinder- und Jugendhilfe“ von Prof. Dr. Germo Zimmermann organisiert wurde. 46 Studierende lernten in drei Tagen die Angebote des CVJM Nürnberg Kornmarkt, des TIG im CVJM Bayern, der Rummelsberger Diakonie und des Sozialdienstes katholischer Frauen (SKF) kennen. In Vorträgen, Hospitationen und Diskussionen wurden die theoretischen Inhalte der Vorlesung auf ihre Praxistauglichkeit geprüft. **WEBCODE: 103020**



CHRISTLICHES JUGENDDORFWERK (CJD) IM PRAXISGESPRÄCH

In einem Praxisgespräch stellte sich Klaus-Peter Brell (Fachbereichsleiter im CJD Hessen-Westfalen) den engagierten Fragen der Studierenden des achten Semesters im Studiengang Religions- und Gemeindepädagogik / Soziale Arbeit. Diese hatten sich intensiv mit dem Thema „Leistungsverträge zwischen Kostenträger und Leistungsanbieter in der Sozialwirtschaft“ im Rahmen ihres Seminars mit Prof. Dr. Stefan Jung beschäftigt. Das Praxisgespräch bot nun eine gute Möglichkeit, mit einem versierten Praktiker über die „Do’s“ und „Don’ts“ der Vertragsverhandlungen zu diskutieren. **WEBCODE: 103030**

ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode

STUDIUM



TOBIAS MERCKLE STELLT ARBEIT DES „SEEHAUS LEONBERG“ VOR

Das Seehaus Leonberg e. V. bietet seit 2003 straffälligen Jugendlichen die Chance, sich außerhalb von Gefängnismauern und der damit verbundenen negativen Beeinflussung durch andere Gefangene auf ein Leben ohne Straftaten vorzubereiten. Tobias Merckle, Gründer und geschäftsführender Vorstand des Seehauses, stellte im Rahmen eines Seminars von

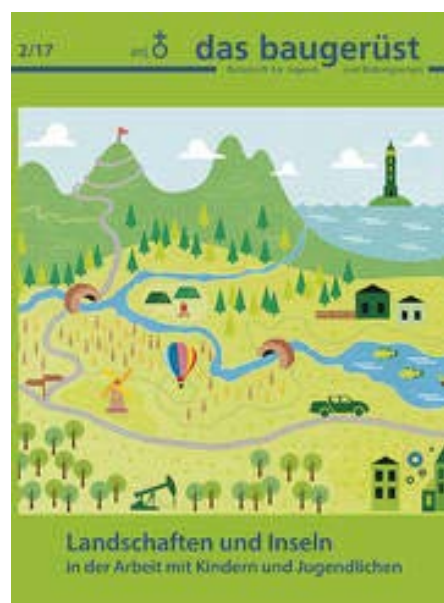
Prof. Dr. Christiane Schurian-Bremecker die Arbeit aus Leonberg vor und machte den Studierenden Mut, dass mit der notwendigen Entschlossenheit und einem langen Atem innovative Angebote der Sozialen Arbeit etabliert werden können. **WEBCODE: 103040**



RELIGIONSENSIBEL HANDELN IN DER KINDER- UND JUGENDHILFE

Soziale Arbeit erlebt seit wenigen Jahren einen „religious turn“, der danach fragt, ob und wie Religion als Ressource in die spezifischen Handlungskonzepte Einzug erhalten kann bzw. muss. Studierende und Alumni der CVJM-Hochschule nahmen den bundesweiten Fachtag „Religionssensibilität“ der Diakonie Deutschland und der Ev. Hochschule

des Rauhen Hauses in Hamburg zum Anlass, intensiv mit 160 Teilnehmenden über diese Perspektive ins Gespräch zu kommen. In Kooperation mit Andreas Schlamm (Berliner Stadtmission) und Thomas Bärthlein (Rummelsberger Diakonie) veranstaltete Prof. Dr. Gerardo Zimmermann dort einen Workshop zum Thema „Unbegleitete minderjährige Geflüchtete religions- und kultursensibel begleiten“. **WEBCODE: 103050**



WANN IST CHRISTLICHE JUGENDARBEIT ERFOLGREICH?

Christliche Jugendarbeit hat das Ziel, Räume zu schaffen, in denen junge Menschen über den Glauben an Gott ins Gespräch kommen und selbst Wege in eine gelebte Glaubenspraxis finden. Doch wann ist christliche Jugendarbeit erfolgreich?

Tobias Faix, Professor für Praktische Theologie an der CVJM-Hochschule, hat anhand einer Facebook-Umfrage zehn Faktoren erarbeitet, die den Erfolg christlicher Jugendarbeit kennzeichnen. Nachzulesen ist der Beitrag im Bildungsmagazin „das baugerüst“ (ISSN 0005-6618, 02/17). **WEBCODE: 103060**

ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode



CVJM-AKADEMIE GEGRÜNDET: 90-JÄHRIGE BILDUNGSTRADITION

Der deutsche CVJM kann auf eine fast 90-jährige Bildungstradition bei der Ausbildung von hauptamtlich Mitarbeitenden zurückblicken. Im Jahr 1928 wurde in Kassel die CVJM-Sekretärschule gegründet. Der erste Ausbildungsjahrgang begann mit drei Lehrern und zwölf Schülern. 1996 erfolgte die Umbenennung in CVJM-Kolleg. Seither werden kirchlich und staatlich anerkannte Ausbildungen zur Erzieherin / zum Erzieher und zur Jugendreferentin / zum Jugendreferenten angeboten. 2009 entstand zusätzlich die CVJM-Hochschule.

Dieses Jahr wurde in der Bildungsgeschichte des CVJM ein neues Kapitel aufgeschlagen: Die Ausbildungsangebote des CVJM-Kollegs werden jetzt als Fachschulprogramm gemeinsam mit allen Weiterbildungsangeboten der CVJM-Hochschule in der CVJM-Akademie gebündelt. Bei der feierlichen Eröffnung der CVJM-Akademie im Februar 2017 sagte Karl-Heinz Stengel, Präses des CVJM Deutschland: „Von den Anfängen der CVJM-Bewegung an gehörte die Bildungsarbeit zu den zentralen, nicht wegzudenkenden Kernaufgaben des CVJM.“ Es sei ein Segen, dass junge Menschen gemeinsam leben, lernen, im

Glauben wachsen und so für ihren missionarischen und diakonischen Dienst vorbereitet würden. Mit der Gründung der CVJM-Akademie als Institut für Aus- und Weiterbildung unter dem Dach der CVJM-Hochschule bietet der CVJM nun Studien-, Aus- und Weiterbildungsangebote aus einer Hand an. Menschen mit allen Bildungsabschlüssen finden passgenaue Bildungsprodukte vom eintägigen Fachtag bis zum mehrjährigen Masterprogramm und können sich für ihren haupt- oder ehrenamtlichen Dienst in CVJM, Kirche und Gesellschaft zurüsten lassen und auf diese Weise die Welt bewegen. **WEBCODE: 103070**



STIPENDIEN FÜR MENSCHEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

Die Studien- und Ausbildungsangebote der CVJM-Hochschule werden in Kooperation mit der Stiftung Himmelfels Schritt für Schritt zu einem interkulturellen Lernort weiterentwickelt. Durch das Konzept des gemeinsamen Lebens und Lernens am Campus werden damit auch den Studierenden ohne Migrationshintergrund interkulturelle Lerner-

fahrungen eröffnet. Dank der finanziellen Unterstützung durch das Essener Unternehmen Deichmann konnte ein erstes Stipendium für junge Menschen mit Migrationshintergrund vergeben werden. Ursel Luh-Maier, Direktorin der Kolleg-Fachschulausbildung, überreichte dazu dem ersten Stipendiaten, Samuel Githendu Mwangi, symbolisch Goldtaler und wünschte ihm Gottes Segen. **WEBCODE: 103080**

AUSBILDUNG



„STILLE TAGE“ AM EDERSEE: GEMEINSAMES LEBEN IM STUDIUM

Die „Stillen Tage“ sind ein gemeinsames Kurswochenende der Studierenden, an dem nicht Studium und Action im Vordergrund stehen, sondern die Suche nach Gott, Ruhe, Aus-dem-Alltag-Ausbrechen, Auftanken und eine fröhliche Kursgemeinschaft. Im Frühjahr organisierte der 2. Jahrgang der Kolleg-Fachschulausbildung ein gemeinsames Wochenende am Edersee zum Thema „Identität im Glauben“. Neben Andachten und Lobpreiszeiten fanden auch gemeinsame Spieleabende, Teamgeistfordernde Spiele in der Natur und Workshops statt. **WEBCODE: 103090**



REFO.BEACH IN WITTENBERG DURCH CVJM-KOLLEG ERÖFFNET

Der Refo.Beach war das Dauer-Highlight des CVJM während des Reformationsssommers 2017 in Wittenberg. Die ersten zwei Wochen wurden durch Studierende der Kolleg-Fachschulausbildung verantwortet. So konnten viele junge Menschen aus Wittenberg wie auch die (internationalen) Gäste des Reformationsjubiläums in den kleinen aber feinen Refo.Beach eingeladen werden. Mit den Besucher/-innen kamen sie über die vier „Sola“ der Reformation ins Gespräch und boten eine tolle Atmosphäre zum Entspannen. Doch damit nicht genug: Auch in der Sommerzeit waren einige Studierende erneut für die Jugendlichen am Refo.Beach da. Da schaut auch gerne die Direktorin der Kolleg-Fachschulausbildung persönlich vorbei. **WEBCODE: 104010**



STUDIERENDE DISKUTIEREN MIT CDU, SPD UND DIE LINKE

Bei den „Berliner Gesprächen“ des CVJM Deutschland diskutierten 19 Studierende aus Kassel mit Politiker/-innen der Bundestagsfraktionen zu relevanten politischen Themen. Mit Kerstin Griese (SPD) wurde der demographische Wandel und die Herausforderungen für die Jugendarbeit diskutiert. Martin Patzelt (CDU/CSU) zeigte das Spannungsfeld von Flucht und Zuwanderung auf und Ulla Jelpke (DIE LINKE) vertiefte mit den Studierenden die zu unterscheidenden Themen Islamismus und Terrorismus. Die Studierenden waren beeindruckt vom persönlichen Engagement der Politiker/-innen, Lösungen für brennende Probleme zu finden. So war das Seminar im besten Sinne eine Werbung für demokratisches Mitgestalten in unserer Gesellschaft. **WEBCODE: 104020**



WITTENBERG 2017: DAS INTERNATIONALE REFORMATION CAMP

Das „International YMCA Refocamp“, das vom 14. bis 20. August 2017 in Wittenberg stattfand, brachte 200 junge Menschen aus 25 Ländern der Welt zusammen. Gemeinsam feierten sie in Wittenberg den 500. Geburtstag der Reformation. Sie eint, dass sie alle Teil der weltweiten CVJM-Bewegung sind. Voneinander lernen, miteinander feiern und entdecken, was Reformation für junge Menschen heute im jeweiligen Herkunftsland bedeutet, das seien die Ziele des Camps, so die Gastgeber Hansjörg Kopp (CVJM Deutschland) und Michael Götz (CVJM Bayern). Mittendrin referierte Frank Weber, theologischer Dozent der Kolleg-Fachschulausbildung, zum Integrationscoach und der interkulturellen Öffnung der CVJM-Bildungsarbeit in Kassel. **WEBCODE: 104030**

ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode

WEITERBILDUNG



INTERKULTURELLE WEITERBILDUNG ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Mit der Weiterbildung zum Integrationscoach begegnet die CVJM-Hochschule den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen. In Kooperation mit der Stiftung Himmelfels, einer ökumenischen Lebensgemeinschaft in Spangenberg bei Kassel, erlernen die Teilnehmenden praxisorientiertes pädagogisches, soziologisches und kommunikatives Wissen für die Integration von zugewanderten und geflüchteten Menschen und für die Gestaltung gemeinsamen Lebens verschiedener Kulturen in Deutschland. Die Weiterbildung richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche im sozialen Bereich und an Studierende. Insgesamt haben den ers-

ten Kurs 42 Teilnehmende erfolgreich beendet. Mike Bodenstein, Absolvent der Weiterbildung, trifft in seiner beruflichen Praxis immer wieder auf interkulturelle Fragestellungen. Er sagt: „Der direkte Kontakt mit anderen Kulturen ist sehr wichtig. Oft haben wir jedoch nur indirekten Kontakt mit ihnen. Das heißt, dass Menschen uns etwas über ihre Erfahrungen mit Menschen anderer Kulturen erzählen. Doch jeder Kontakt über Dritte verfälscht die Situation.“ Ziel der Weiterbildung ist, dass die Teilnehmenden in einer interkulturellen Gruppe von- und miteinander lernen. Das Angebot wird inhaltlich von Pfarrer Johannes Weth und Pastor Steve Ogedgebe sowie Prof. Dr. Bianca Dümling verantwortet. **WEBCODE: 104040**



FOLLOW ME: ECHT. MUTIG. LEITEN.

Die dicken Klostermauern lassen die Tradition der Benediktinerabtei Plankstetten erahnen. Hier suchen Menschen seit vielen Jahren nach Gott und machen sich auf die Suche nach dem eigenen Selbst. Mit FOLLOW ME begibt sich der CVJM-Westbund in Kooperation mit der CVJM-Hochschule jährlich ins Kloster, um zu lernen, was es heißt, Men-

schen zu leiten und begleiten. Tabea Trapp, Teilnehmerin des ersten Jahreskurses, sagt: „FOLLOW ME ist eine super intensive Zeit, in der man sich mit sich selbst auseinandersetzt und viele Impulse für sein Wirken in der Gesellschaft bekommt.“ Das Programm stärkt Persönlichkeiten und bereitet die Teilnehmenden praxisorientiert auf spätere Leitungsaufgaben vor. **WEBCODE: 104050**



ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode

WEITERBILDUNG



FRESH X: WEITERBILDUNG MIT DEM IEEG DER UNIVERSITÄT GREIFSWALD AUSGEBUCHT

Fresh X gilt seit einigen Jahren als Zauberwort in der Gemeindegründungsszene: Kletterkirchen, Gottesdienste in der Kneipe oder ein christlicher Fußball-Fanclub – all das können „neue Ausdrucksformen von Kirche“ (Fresh X)



sein. Das neue Weiterbildungsformat in Kooperation mit dem „Institut zur Erforschung von Evangelisation und Gemeindeentwicklung“ (IEEG) der Universität Greiswald möchte Menschen befähigen und begleiten, neue Ausdrucksformen von Kirche zu entwickeln und zu leiten. Die Nachfrage für den ersten Weiterbildungskurs war überragend, so dass

dieser bereits ausgebucht ist. „Unser Traum ist es, dass die Teilnehmenden am Ende mit einer Initiative vor Ort gestartet sind. Vielleicht war die Idee auch schon lange da und die Weiterbildung ist die Chance, das tatsächlich anzustoßen“ sagt Katharina Haubold, Projektreferentin der Fresh X-Weiterbildung. **WEBCODE: 104060**



WILDNIS- UND ERLEBNISPÄDAGOGIK INTERNATIONAL

Was Raul Salas, Generalsekretär des YMCA Peru, im September 2014 zu träumen begann, wurde im vergangenen Jahr Realität: Die Vision, dass im peruanischen CVJM alle Mitarbeitenden das handlungsorientierte Lernen verinnerlicht haben und damit Erlebnispädagogik integraler Bestandteil der CVJM-Pädagogik wird. Stefan Westhauser und sein Team vom Institut für Erlebnispädagogik der CVJM-Hochschule konnte über 40 CVJM-er in Peru zu Themen wie „Team-Entwicklung“, „Kommunikation“ oder „Prozessbegleitung“ ausbilden. Ganz im Sinne der Erlebnispädagogik wurden die Seminarinhalte eng an

Erlebnisse und Erfahrungen geknüpft. So stand jeder Themenschwerpunkt in direkter Verbindung mit praktischen erlebnispädagogischen Übungen, deren Reflexion auf das jeweilige Thema abzielte. **WEBCODE: 104070**



ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode



FORSCHUNG

SYMPOSIUM FAMILIENSTUDIE

Die Studie „Zwischen Furcht und Freiheit. Das Dilemma der christlichen Erziehung“, verfasst von den beiden Professoren der CVJM-Hochschule Tobias Faix und Tobias Künkler, stand ganz im Mittelpunkt des Symposiums Familie (ISBN: 978-3417268133). Mehr als 170 Interessierte kamen im Februar nach Kassel, um sich über das Thema „christliche Erziehung“ und die Forschungsergebnisse auszutauschen. Darunter auch prominente Gäste wie Prof. Dr. Schweitzer von der Universität Tübingen oder Torsten Hebel von der blu:boks Berlin. An vielen Stellen brachte die Studie Ergebnisse zu Tage, die die Autoren so erwartet hatten. Dazu gehört, dass 87 Prozent der befragten Eltern auf die Frage nach ihren Glaubenszielen in der Er-

ziehung antworteten, dass ihr Kind zum Glauben der Eltern finden soll. Andererseits gab es aber auch erschreckende Ergebnisse: Obwohl die meisten christlichen Eltern liebevoll-empathisch in der Erziehung ihrer Kinder agieren, sind die Zahlen zu körperlicher Gewalt in der Erziehung doch erschreckend hoch. Faix wünscht sich, dass in den Gemeinden Räume geöffnet werden: „Zum Beispiel, um über Gewalt in der Erziehung zu sprechen. Wir dürfen über die Ergebnisse keine fromme Soße kippen, dass man die Zahlen auch anders deuten könnte.“ Um Perspektiven für eine gelingende christliche Erziehung aufzuzeigen ist jüngst dazu das Buch „Frei erziehen – Halt geben“ (ISBN: 978-3417268287) im SCM-Verlag erschienen.

WEBCODE: 104080



JUNGE MENSCHEN ZUM „SELBST GLAUBEN“ BEFÄHIGEN

„Die Art und Weise, wie Jugendliche sich heute mit Glauben auseinandersetzen, hat sich sehr verändert“ sagt Dr. Florian Karcher, Leiter des Instituts für missionarische Jugendarbeit und Mitherausgeber des Sammelbandes „Selbst glauben“. Er sagt: „Während man früher Glaubensinhalte z. B. von den Eltern und der Kirche übernommen hat, basteln sich Jugendliche heute ihren Glauben selbst zusammen.“ Das neue Buch „Selbst glauben“ nimmt diese Perspektive auf und stellt systematisch 50 religionspädagogische Methoden und Konzepte vor, um junge Menschen zum „selbst glauben“ zu befähigen (ISBN: 978-3761563953).

WEBCODE: 104090

ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode



STOTTERTHERAPIE TRIFFT ERLEBNISPÄDAGOGIK

Zusammen mit der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik in Zürich (HfH) forscht die CVJM-Hochschule, inwiefern die handlungsorientierte Methode der Erlebnispädagogik eine logopädische Stottertherapie unterstützen kann. Erste Erkenntnisse aus dem Forschungsprojekt rund um das „Stotterchamp“ – einer Intensivtherapiewoche am Bodensee – haben die beiden Autoren der CVJM-Hochschule Henry Esche und Prof. Dr. Germo Zimmermann in der Schweizer Zeitschrift für Heilpädagogik veröffentlicht (ISSN: 1420-1607, 7-8/17). **WEBCODE: 105010**



WORK-LIFE-BALANCE IN DER JUGENDARBEIT?!

Anna Käser und Prof. Dr. Germo Zimmermann haben kürzlich eine Studie zu den Erholungsstrategien hauptberuflicher Fachkräfte in der Kinder- und Jugendarbeit vorgelegt (ISSN: 0012-0332, 05/17). Untersucht wurde, welche Strategien zur Erholung diese in ihrem Berufsalltag praktizieren. In der Onlinestudie wurden 208 hauptberufliche Fachkräfte der CVJM-Jugendarbeit befragt. Dabei kommen sie zu dem Ergebnis, dass Jugendreferent/-innen, je nachdem wie sie Berufliches und Privates integrieren oder trennen, unterschiedliche Strategien zur Erholung wählen. **WEBCODE: 105020**



WALK THE WAY: STUDIE UNTERSUCHT AG DER CVJM

Was kennzeichnet gegenwärtig die Arbeit der CVJM in Großstädten und vor welchen spezifischen Herausforderungen stehen diese? Wo gibt es innovatives Potential, das gehoben werden kann? Mit diesen und ähnlichen Fragen beschäftigt sich der Prozess „Walk the WAY - Move the Y“, den die AG der CVJM in Deutschland im Blick auf ihr 100-jähriges Bestehen angestoßen hat. Prof. Dr. Stefan Jung und ein Team der CVJM-Hochschule begleiten den Prozess aus wissenschaftlicher Perspektive, die Ergebnisse werden zur 100-Jahr-Feier der CVJM AG präsentiert.

WEBCODE: 105030



PUBLIKATION NIMMT ISLAMISMUS IN DER SCHULE IN DEN BLICK

Prof. Dr. Jan-Friedrich Bruckermann untersucht in seinem aktuellen Herausgeberband das Thema „Islamismus in der Schule“ (ISBN: 978-3525702260), da Islamismus für Schulen zunehmend zu einer Herausforderung wird. Der Band beleuchtet das Phänomen mit Beiträgen aus unterschiedlichen Perspektiven, die deutlich machen: Islamismus ist kein abgeschlossenes Phänomen, denn islamistische Strömungen entwickeln sich weiter. So muss auch der Umgang damit an Schulen immer wieder geprüft und modifiziert werden, ein Buch zur Lektüre empfohlen.

WEBCODE: 105040

ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode

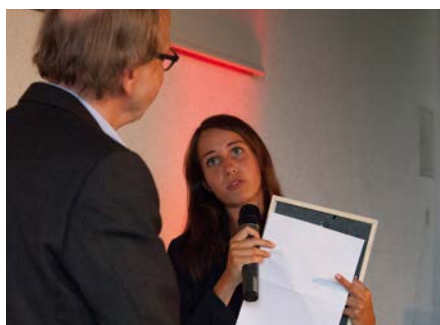


CAMPUSTAG 2017:

VERSÖHNUNG ALS LEBENSSTIL

Wie kann ich eigentlich in einem Kontext, der von Spaltung und Hass geprägt ist, versöhnend wirken? Mit dieser Frage setzten sich die Präsenzstudierenden der CVJM-Hochschule beim Campustag 2017 auseinander. Sschwester Nicole Grochowina aus der Community Christusbruderschaft Selbitz gab mit ihrem Hauptvortrag einen wichtigen Impuls dazu, Ungleichheitserfahrungen zu reflektieren und sich nicht auf einen daraus entstehenden Weg der Spaltung einzulassen. Sie machte Mut, sich immer wieder auf einen Weg der Versöhnung zu begeben. Nach einer vielfältigen Workshoprunde und dem Besuch der Kolping Roadshow Integration wurde der Tag durch einen gemeinsamen Gottesdienst abgerundet.

WEBCODE: 105050



PROF. DR. WILHELM EPPLER EHRENMITGLIED DES ALUMNI-NETZWERKES

Zum Ende des Sommersemesters wurde Prof. Dr. Wilhelm Eppler nach 22 Jahren Wirkungszeit für die Bildungsarbeit im CVJM feierlich aus seinem Dienst als Professor an der CVJM-Hochschule verabschiedet. Er wechselt in den Dienst als Pfarrer der Württembergischen Landeskirche zurück. Eine Vielzahl von Weggefährten, aktuellen und ehemaligen Studierenden, Lehrenden und Kolleg/-innen waren zum Festakt angereist. Johanna Weddigen, Alumna der CVJM-Hochschule, begrüßte Wilhelm Eppler feierlich als Ehrenmitglied im Alumni-Netzwerk. Der Generalsekretär des CVJM Deutschland, Pfarrer Hansjörg Kopp, würdigte das Engagement mit der Verleihung des Goldenen Weltbundeszeichens. **WEBCODE: 105060**



MENTORING-Projekt: EIN GEWINN FÜR BEIDE SEITEN

Ein beachtlicher Erfolg für das junge Mentoring-Projekt: Gleich 37 Mentoring-Paare sind im vergangenen Jahr in einen strukturierten Austausch gestartet und bis heute aktiv miteinander unterwegs. Ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren aus dem Raum Kassel begleiten dabei Studierende der CVJM-Hochschule. Begleitet und unterstützt werden die Beteiligten durch Anika Schmale, Referentin für Geistliches Leben an der CVJM-Hochschule, und ein studentisches Team. Resümee einer Mentorin nach einem intensiven Jahr des gemeinsamen Austauschs: „Ich kann dem Mentee helfen und bekomme selbst Impulse für meinen Glauben.“ – ein Gewinn für beide Seiten!

WEBCODE: 105070



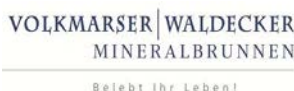
STUDIERENDE SAMMELN 12.353,20 EURO FÜR CVJM-BILDUNG

„Wir wissen, dass wir hier am CVJM-Campus eine gute und solide Ausbildung erhalten. Und wir haben das Privileg, dass der CVJM hier in uns investiert – da möchten wir gerne etwas zurückgeben und engagieren uns dafür, dass die Bildungsarbeit im CVJM nachhaltig abgesichert wird“, berichtet Kirsten Meth, eine der studentischen Organisatorinnen des ersten CVJM-Campus-Sportevents. Bei dem kreativen Sponsorenlauf konnten Studierende, Lehrende und Mitarbeitende aktiv werden für die ganzheitliche Bildungsarbeit im CVJM. Drei Stunden lang wurde gelaufen, Mountainbike gefahren, Basketball gespielt oder sich mit Rennbobbycars den Berg heruntergestürzt. Bei der fünften Disziplin wurden die Professor/-innen in Mülltonnen durch einen Parcours

auf dem Campus der CVJM-Hochschule gefahren. Unter dem Motto „Prof. rein – das wird fein“ kam so neben dem Spaß und der Gemeinschaft auch eine erhebliche Spendensumme zusammen. Von den insgesamt 12.353,20 Euro konnten zehn Prozent für ein Bildungsprojekt auf den Philippinen gespendet werden. Auch die Leitung der CVJM-Hochschule und des CVJM Deutschlands war tatkräftig dabei: Der neue Generalsekretär Hansjörg Kopp zeigte vollen Einsatz für die Bildungsarbeit im CVJM und stieg ebenso in die Mülltonne wie auch der Rektor der CVJM-Hochschule, Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt. Als Hauptsponsor haben die Versicherer im Raum der Kirchen (VRK) die Laufshirts der Studierenden finanziert und das Sportevent finanziell abgesichert, so dass alle Spenden zu 100% dem Förderzweck zugutekommen. **WEBCODE: 105080**



WIR DANKEN ALLEN FÖRDERERN DES SPORTEVENTS:



ERLÄUTERUNG WEBCODE: Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: www.cvjm-hochschule.de/webcode



ABSOLVENT DES CVJM-KOLLEGS LEITET CVJM-OSTWERK

Wir freuen uns, dass Andree Strötter als Leiter des CVJM-Ostwerks berufen wurde. Der 39-Jährige wurde im Sommer von Bischof Markus Dröge (EKBO) und CVJM-Generalsekretär Hansjörg Kopp in seinen Dienst eingeführt. Nach beruflichen Tätigkeiten im CVJM Kiel und dem CVJM-Kreisverband Bünde wechselte Strötter nun in die Hauptstadt. „Ich sehe, dass der CVJM im Flow und cool ist, wenn ich in meinem Alter diese Wörter noch benutzen darf. Und ich bin darauf gespannt, was wir erreichen und was Gott uns schenken wird.“

WEBCODE: 105090



CVJM CAMPUS BEIM VOLLEYBALL-OPEN-AIR IN KIERSPE AKTIV

Seit drei Jahrzehnten bietet der CVJM-Westbund das mittlerweile legendäre Volleyball-open-air-Wochenende über Pfingsten an. Wie schon in vergangenen Jahren trat auch in diesem Jahre eine Mannschaft von Studierenden des CVJM-Campus in Kassel an. Bei viel Sonne und guter Stimmung wurde ein respektabler 13. Platz erreicht. Das stärkt die Campus-Gemeinschaft und wir gratulieren herzlich! **WEBCODE: 106010**

AUSBLICK



CVJM-HOCHSCHULE DURCH STIFTERVERBAND AUSGEZEICHNET

Die CVJM-Hochschule erhielt für ihre kreative studentische Initiative zur Gewinnung von Förderern für das Deutschlandstipendium eine außerordentliche Würdigung im bundesweiten Wettbewerb „Engagement gewinnen, Vernetzung gestalten“ durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und den Stifterverband der deutschen Wissenschaft. Mit der Kampagne „Was sind schon 5 Euro?“ konnten genügend Spenden gesammelt werden, um fünf Deutschlandstipendien zu vergeben. „Wir freuen uns,



EKK-STIFTUNG FÖRdert DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

„Alle Möglichkeiten, meine berufliche Perspektive durch eigene Interessen, Weiterbildungen und ehrenamtliches Engagement zu erweitern, verdanke ich diesem Stipendium“, sagt Dorothea Krause, Deutschlandstipendiatin an der CVJM-Hochschule im Interview mit der EKK-Stiftung. Lesen Sie das ganze Interview hier: **WEBCODE: 106030**

Deutschland STIPENDIUM

Wir sind dabei

dass wir als kleine Hochschule ohne große finanzielle Ressourcen im Bereich privater Hochschulförderung allein durch das Engagement unserer Studierenden solch einen Erfolg verzeichnen konnten. Das ist die Stärke unserer CVJM-Bewegung, dass viele Menschen mit geringem Einsatz einen großen Unterschied machen können“, berichtet der Stipendienbeauftragte Prof. Dr. Gerardo Zimmermann.

EINFACH SPENDEN – DOPPELT FÖRDERN

Auch Sie können sich für die Studierenden der CVJM-Hochschule engagieren. Denn jede private Spende von 150 Euro verdoppelt das BMBF auf ein Stipendium von 300 Euro monatlich. Lassen auch Sie Ihre Spende verdoppeln. Sehr gerne können Sie dazu einfach Kontakt mit Prof. Dr. Zimmermann aufnehmen unter: zimmermann@cvjm-hochschule.de. Das Video der Kampagne finden Sie hier: **WEBCODE: 106020**

IMPRESSUM

Herausgeber: CVJM-Hochschule,
Hugo-Preuß-Straße 40, 34131 Kassel
Tel. 0561 3087-530 | Fax 0561 3087-501
E-Mail: presse@cvjm.de
www.cvjm-hochschule.de
www.facebook.com/cvjm.hochschule

V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt
Redaktion: Prof. Dr. Gerardo Zimmermann,
Sebastian Vogt, Kirsten Meth, Lydia Hertel
Fotos: Seehaus e.V. (S. 7), Tobias Krause (S. 16),
Ulrich Benz (S. 16), pixabay #1868772 (S. 16),
alle anderen Bilder: CVJM-Archiv
Konzept und Grafik: acht ideen



TERMINE

- 12.10.17** Vortrag Jürgen Kisseberth
- 2.11.17** Hochschuldidaktik-Tag
- 7.-8.11.17** Campus-Informationstage
- 19.12.17** Adventsfeier CVJM-Hochschule
- 16.-17.1.18** Campus-Informationstage
- 16.-17.3.18** Campus-Informationstage
- 10.-11.4.18** Campus-Informationstage
- 31.5.18** Bewerbungsfrist für Studienplätze



ORA ET LABORA

Bitte begleiten Sie unsere Bildungsarbeit, indem Sie an uns denken und für uns beten: Ganz besonders liegen uns unsere Studierenden am Herzen. Die neuen Berufsanfänger/-innen in ihrem Dienst, unsere neuen Erstsemester vor Ort und im berufsbegleitenden Studium sowie die Studierenden, die im Praxissemester sind. Beten Sie auch für die finale inhaltliche Entwicklung unseres neuen Master-Studienprogramms und für finanzielle Lösungen im Blick auf unsere räumliche Campus-Entwicklung.

SPENDENKONTO:

CVJM-Hochschule
IBAN: DE76 5206 0410 0000 0037 78
BIC: GENODEF1EK1

ONLINESENDE

Spenden Sie online unter:
www.cvjm-hochschule.de/spenden



Der CVJM Gesamtverband in Deutschland e.V. als Träger der CVJM-Hochschule hat das DZI-Spendensiegel seit 2010 verliehen bekommen. Seither wurde das Siegel durch jährliche Prüfungen bestätigt.